



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Mühldorf a.Inn, Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 10.10.2011 18:00 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 10.10.2011 18:00 Uhr
bis 11.10.2011 09:00 Uhr

Auf Grund der Niederschläge, die in den letzten 12 h vor allem im österreichischen Teil des Inneinzugsgebietes gefallen sind verbunden mit der Mobilisierung von Schmelzwasser zwischen 1000 und 2500 Meter sind die Wasserstände am Inn sehr schnell angestiegen.

Trotz der Wetterberuhigung, die sich inzwischen im Voralpenraum eingestellt hat, werden die Innpegel durch die hohen Zuflüsse aus Tirol noch einige Zeit auf vergleichsweise hohem Niveau verbleiben.

Aktuell ist in Wasserburg Meldestufe 1 überschritten. Weitere Überschreitungen werden evtl. für die Pegel von Oberaudorf bis Kraiburg in der Nacht auf Dienstag erwartet. Dabei kann auch Meldestufe 2 erreicht werden. Die Pegelstände am Inn werden nach derzeitiger Prognose im Laufe des morgigen Tages wieder deutlich fallen.

Für die Mangfall wird damit gerechnet, dass im Unterlauf an den Pegeln Feldolling und Rosenheim Meldestufe 1 nur kurz überschritten wird.

Generell wird wegen der für die nächsten Tage prognostizierten Wetterberuhigung mit wieder deutlich fallenden Wasserständen gerechnet.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

